



ifpi

ifpi Schweiz
Schweizer Landesgruppe der ifpi

representing the
recording industry
worldwide

MEDIENMITTEILUNG

Urheberrecht: Bundesrat präsentiert ausgeglichene Vorlage

Zürich, 11. Dezember 2015 – IFPI Schweiz unterstützt überwiegend die Vernehmlassungsvorlage zur Revision des Urheberrechtsgesetzes, welche der Bundesrat heute veröffentlicht hat. Es handelt sich um einen ausgewogenen Kompromiss, der in die richtige Richtung weist. Er orientiert sich am breit abgestützten Konsens, wie ihn die Arbeitsgruppe Urheberrecht AGUR12 Ende 2013 empfohlen hatte. IFPI Schweiz wird im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens detailliert Stellung beziehen.

Rechtssicherheit muss gestärkt werden

Die Vernehmlassungsvorlage zur Revision des Urheberrechtsgesetzes (URG) orientiert sich zu Recht am Konsens, den die aus allen wichtigen Kreisen zusammengesetzte Arbeitsgruppe AGUR12 Ende 2013 erzielt hatte. Dieser Konsens schafft sowohl mehr Rechtssicherheit für die Konsumentinnen und Konsumenten, als auch für die Kreativwirtschaft und die Internetprovider. Lorenz Haas, Geschäftsführer von IFPI Schweiz, kommentiert: *„Mit dieser Vorlage werden jene Bertreiber von dubiosen Plattformen unter Druck gesetzt, welche gezielt von den Urheberrechtsverletzungen ihrer User profitieren. Es ist zu begrüßen, dass nun die Verantwortung jedes Beteiligten an der Verbreitung von Inhalten im Netz definiert wird. Damit kommt das Urheberrecht endlich im Internetzeitalter an.“* Der verbesserte Rechtsschutz ist einfach umsetzbar und hat sich in vielen europäischen Ländern bereits bewährt.

Rasche Umsetzung nötig

Nun wird es darum gehen, den sorgfältig erarbeiteten Kompromiss im weiteren Gesetzgebungsverfahren zu festigen und möglichst bald umzusetzen. Marc Lynn, Co-Präsident von IFPI Schweiz sowie Bassist der Rockband Gotthard und Mitinhaber des Musiklabels G. records, betont die zentrale Rolle der Revisionsvorlage für einen funktionierenden Musikmarkt: *„Die Gesellschaft darf beim Phänomen der massenhaften Urheberrechtsverletzungen nicht länger wegschauen. Die Musikbranche stellt schon seit langer Zeit faire und attraktive Musikangebote zur Verfügung, die vor der illegalen Konkurrenz geschützt werden müssen. Nur so wird nachhaltig sichergestellt, dass die Künstler und Produzenten für ihre Leistungen und Investitionen fair entschädigt werden.“*

Vorgeschlagene Ausweitung der Kollektivverwertung ist sorgfältig zu prüfen

Obwohl sie nicht Gegenstand der Empfehlungen der AGUR12 waren, schlägt der Bundesrat auch eine Ausweitung der kollektiven Verwertung vor. Diese wird kritisch zu prüfen sein. Ivo Sacchi, Präsident von IFPI Schweiz und Geschäftsführer von Universal Music Switzerland: *„Kollektive Rechteverwertung ist in Randbereichen der Massennutzung sinnvoll. Werden Exklusivrechte von der individuellen in die kollektive Verwertung überführt, bewirkt dies für die Interpreten und Pro-*



ifpi

ifpi Schweiz

Schweizer Landesgruppe der ifpi

representing the
recording industry
worldwide

duzenten tendenziell eine Wertminderung ihrer Rechte, weshalb die vorgeschlagene Ausweitung sorgfältig geprüft werden muss. Es wäre falsch, mit der URG-Revision die Kreativwirtschaft an einer Stelle zu unterstützen, um sie andernorts wieder zu schwächen.“

Kontaktstelle Medien:

IFPI Schweiz

Berninastrasse 53

CH-8057 Zürich

Tel.: +41 43 343 93 30

E-Mail: info@ifpi.ch

Über IFPI Schweiz

IFPI Schweiz ist der Branchenverband der Schweizer Musiklabels und zählt über 30 Mitglieder, die rund 90% zum hiesigen Tonträgermarkt beitragen. IFPI Schweiz ist Mitglied der International Federation of the Phonographic Industry (IFPI), dem Weltverband der Phonoindustrie mit 1'300 Mitgliedern in 66 Ländern.

Bakara Music • Brambus Records • Claves Records • Disques VDE-Gallo • Divox • FarMore Records • Gadget Records • G. records • Grüezi Music • harmonia mundi • Hat Hut Records • HitMill • K-Tel International (Switzerland) • Musikvertrieb • Nation Music • Phonag Records • Pick Records • Reader's Digest • Sony Music Entertainment Switzerland • Sound Service • Star Productions • Starworld Enterprise • TBA • TCB Music • Tonstudio Amos • Tudor Recording • Turicaphon • Two Gentlemen • Universal Music Switzerland • Viteka Music • Warner Music Switzerland • Zytglogge Verlag • Zyx Music